

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatriischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (1983)

Heft: 4

Artikel: Institutionen und Aktionen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-789731>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Institutionen und Aktionen

Die städtische Drogenentzugs-Station

Am 24. November 1982 genehmigte der Gemeinderat das Massnahmenpaket des Stadtrates (SR-Beschluss Nr. 2490 vom 1. 9. 1982) zur Bekämpfung der Drogenabhängigkeit auf Stadtgebiet. Nach Ablauf der Referendumsfrist (21. Dezember 1982) wurden die Vorarbeiten für die Eröffnung der Entzugsstation im kleinen Personalhaus des Krankenhauses Bombach an die Hand genommen. Die ersten Mitglieder der Arbeitsgruppe haben ihre Tätigkeit im Februar 1983 aufgenommen.

Tagesheim Entlisberg

Am 30. August 1982 wurde im Personalhaus des Krankenhauses Entlisberg mit dem Umbau für die Aufnahme des bis dahin in einer Bettenstation des Hauptgebäudes eingerichteten Tagesheimes begonnen. Die Räumlichkeiten konnten am 12. November bezogen werden. Die damit frei gewordenen 29 Betten werden sukzessive mit Langzeitpatienten belegt. Die Zahl der Normalbetten des Krankenhauses steigt 1983 somit auf 222 (+ 1 Isolierbett).

Impfaktion 1982 gegen die Hepatitis B

Im Rahmen einer von Kanton und Stadt gemeinsam durchgeführten präventiv-medizinischen Aktion erhielten bis zum Jahresende mehr als 10'000 Medizinal- und Risikopersonen in Krankenhäusern und medizinischen Fachschulen die erste von drei Impfungen gegen das Virus der Leberentzündung Typ B (Hepatitis B). Die Stadt ermöglichte durch die Bereitstellung von finanziellen Mitteln aus dem Katastrophen- und Epidemiefonds die kostenlose Erstimpfung von über 500 Drogenabhängigen – einer der wichtigsten Risiko- und Überträgerpopulation – auf Stadtgebiet. Die erste Auswertung der bis anhin eingetroffenen Daten zeigt einen deutlichen Rückgang der Zahl akuter Hepatitiden in unserer Bevölkerung.